



**miteinander wachsen**  
Weiterbildungen für pädagogische Fachkräfte



## **Newsletter „miteinander wachsen“**

für pädagogische Fachkräfte  
in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege



### **Mitmachen, Austauschen, Vernetzen — Thüringer Bildungssymposium am 24.05.2014 in Erfurt**

Alle, die an Themen aus den Bereichen Bildung und Erziehung interessiert sind, sollten am **24.05.2014** die Chance nutzen und das 12. Thüringer Bildungssymposium in der **Universität Erfurt** besuchen.

Der Thüringer Volkshochschulverband e.V. führt drei Workshops durch, für die sich Interessierte auch **noch am Veranstaltungstag vor Ort anmelden können**.

#### **1. Workshopblock 10:45-11:45**

- „Entspannung in den Kita-Alltag bringen – ein Einstieg“; Dr. Eduard Gambietz
- „Multilingual Families – Fördern Sie Mehrsprachigkeit zu Hause, in der KITA und in der Schule“; Julia Christensen

#### **2. Workshopblock 13:30-15:00**

- „»Mut tut gut« – ein Beitrag zur Gewaltprävention in Kindertagesstätten und Schulen“; Torsten Wolf

Der Thüringer Volkshochschulverband e.V. ist auch mit einem Stand als Aussteller vertreten. Dort informieren wir Sie gerne über Fortbildungsangebote der Volkshochschulen für pädagogische Fachkräfte.

**Aktuelles**



## Rege Teilnahme an Bedarfserhebung über Fortbildungsbedarfe

Im Zuge des Erscheinens der Kita-Broschüre „miteinander wachsen“ 2014 hat der Thüringer Volkshochschulverband e.V. auch eine Befragung über Fortbildungsbedarfe bei pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege durchgeführt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die die Fragebögen ausgefüllt haben. Die Ergebnisse der Befragung helfen uns dabei besser zu verstehen, welche Themen Sie interessieren und welche Fortbildungswünsche Sie haben.

Noch bis Ende Juni besteht die Möglichkeit, den Fragebogen online auszufüllen. Klicken Sie dazu auf den unten stehenden Link, dann öffnet sich der Fragebogen in Ihrem Browser.

<http://www.grafstat.de/hosting/vhs-th/formulare/bedarfserhebung2014pf.htm>



## Spielerische Bewegungsförderung für Kinder (0-3)

Alle diejenigen, die nach Anregungen und Materialien zur Bewegungsförderung bei Kleinkindern suchen, sollten einen Blick in den [Bewegungskalender 2014 – Herausforderung U3](#) werfen. Der Bewegungskalender wird jährlich zu einem Schwerpunktthema durch die [Deutsche Sportjugend im Deutschen Olympischen Sportbund e.V.](#) herausgegeben.

Die Ausgabe 2014 gibt Anregungen und Tipps, wie durch Nutzung des natürlichen Bewegungsdrangs von Kindern und die Zuhilfenahme alltäglicher Hilfsmittel eine spielerische Bewegungsförderung in der Gruppe der U3-Kinder möglich ist. Die Spiele werden durch kurze Texte und farbenfrohe Illustrationen erklärt.

Der Bewegungskalender kann gegen Entrichtung der Versandpauschale auf der Webseite der Deutschen Sportjugend bestellt werden.

P.S. Die Bewegungskalender der Jahre 2012 und 2011 können auch kostenlos als PDF [heruntergeladen](#) werden.



## Europa für die Kleinsten

Passend zur Europawahl am 25. Mai kann auch das Thema „Europa“ in der Kindertagesstätte aufgegriffen werden. Die Kinder sind noch zu klein? Warum nicht einen Thementag veranstalten?

- es wird passendes Essen serviert (z.B. Croissants zum Frühstück oder Pizza zum Mittag)
- die Kinder erzählen, wo sie bereits im Urlaub waren und bringen vielleicht eine kleine Erinnerung mit
- vielleicht gibt es auch Kinder, die aus einem anderen europäischen Land kommen?
- es wird ein bekanntes Märchen in einer Fremdsprache angehört – wie hört sich das an?
- die Kinder malen, was ihnen zu den verschiedenen Ländern einfällt (oder Sie nutzen die Mandalas unter [http://www.kidsweb.de/schule/europa/europa\\_mandala/europa\\_mandala.html](http://www.kidsweb.de/schule/europa/europa_mandala/europa_mandala.html)).

Mit etwas Vorbereitungszeit und der Unterstützung der Eltern können die Kinder auch verkleidet kommen oder es werden die europäischen Fahnen gebastelt und in der Kita aufgehängt.

Kind gerechte Informationen finden Sie auf <http://www.kidsweb.de/schule/europa/europa.htm> Fahnen zum Runterladen und Ausmalen z.B. auf <http://www.blindekuh.de/europa/> oder [http://files.dorner-verlag.at/onlineanhaenge/files/flaggen\\_sw.pdf](http://files.dorner-verlag.at/onlineanhaenge/files/flaggen_sw.pdf)

---

## Der Frühling ist da und der Naturtagebuch-Wettbewerb startet!

Kinder sammeln gern Blumen. Sie säen gern etwas aus und beobachten den Fortschritt. Warum nicht mit der gesamten Gruppe am Naturtagebuch-Wettbewerb teilnehmen und tolle Preise gewinnen?

Dafür eignet sich der Wald hinter oder das Beet im Kita-Garten genauso wie ein Balkonkasten. Ist ein Teich oder Park in der Nähe? Einfach etwas beobachten und mit den Kindern die Veränderungen dokumentieren (Fotos machen, Bilder malen, Blumen pressen...). Das Ganze dann in einen Ordner stecken und einreichen. **Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2014.** Mitmachen lohnt sich, denn für jedes eingereichte Naturtagebuch vergibt Manfred Mistkäfer, Maskottchen des Naturtagebuch-Wettbewerbs, einen Preis. Weitere Infos: <http://www.naturtagebuch.de>



## Menschen sind soziale Wesen, Menschen – insbesondere Kinder – brauchen Tiere von Astrid Senjutin-Liehnen

**Astrid Senjutin-Liehnen** ist Trainerin, Coach und Psychotherapeutin nach dem Heilpraktiker Gesetz. Sie arbeitet seit 2000 vorwiegend ehrenamtlich im Bereich der Tiergestützten Therapie und Pädagogik u. a. in Kindertageseinrichtungen, in Einrichtungen der Altenpflege, in Schulen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen.

### Möglichkeiten der Tiergestützten Pädagogik

Kinder und Tiere haben eine besondere Beziehung zueinander. Wie oft "nerven" Kinder ihre Eltern mit dem Wunsch nach dem eigenen Haustier. Mittlerweile ist das Thema Mensch-Tier-Beziehung sehr gut erforscht und recherchiert. Es gibt zahlreiche Angebote der Tiergestützten Interventionen im Bereich der Pädagogik, Therapie usw.

Was allgemein nachgewiesen und wissenschaftlich belegt ist, egal wo und wie Tiere eingesetzt werden, sind eine Vielzahl positiver Eigenschaften, die unser Leben ungemein bereichern. Dabei spielen Hunde eine besondere Rolle. Sie haben sich im Rahmen der Evolution am besten an unser Leben angepasst. Sie sind in der Lage, uns zu verstehen und auf unsere Emotionen zu reagieren.

### Warum Tiergestützte Pädagogik - was ist das?

Wie bei so vielem gehen die Ursprünge der TGT (Tiergestützten Therapie), aus der auch die TGP (Tiergestützte Pädagogik) hervorgeht auf simple Beobachtungen zurück. In den 1960er Jahren entdeckte der amerikanische Kinderpsychotherapeut Boris M. Levinson zufällig während einer Therapiestunde die Wirkung seines Hundes, der zwischen ihm und einem Kind vermittelte und Levinson so erstmals Zugang zu diesem Kind verschaffte. Levinson arbeitete in seiner Praxis oft mit Kindern, die Störungen in ihrem Gruppenverhalten zeigten. Sobald sein Hund, ein Retriever zugegen war, zeigt sich, dass die Kinder viel besser ansprechbar waren. Dies veranlasste ihn, Tiere in die Behandlung einzubeziehen.





# Fachinformationen

Seit Ende der 70er Jahre wird auf dem Gebiet der TGT weltweit geforscht. Seit einigen Jahren haben sich Tiere als therapeutische Helfer auch in Deutschland etabliert. Tiere werden als Co-Therapeuten eingesetzt. Wir kennen die Delphintherapie, das Therapeutischen Reiten (Hippotherapie), es gibt Assistenzhunde für Behinderte und Tiere im Besuchsdienst in Altenheimen, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen usw.

Die tiergestützte Pädagogik nutzt die positive und einmalige Wirkung der Tiere bei der Erziehung und Bildung. Die Tiergestützte Pädagogik kann als Bindeglied zur Umweltbildung genutzt werden. Wir können den Kindern Umweltbewusstsein vermitteln und sie zu nachhaltigem Handeln anregen. Die Verknüpfung mit der Bewegungsförderung beinhaltet die Chance, die Kinder und Jugendliche für körperliche Aktivität zu begeistern. Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen und Sozialverhalten zu üben. Sie werden emotional gefordert und gefördert. Tiere werten nicht, sie akzeptieren die Person so, wie sie ist. Die Anwesenheit von Tieren fördert nachweislich die Stressreduzierung.

## **Welche Einsatzmöglichkeiten für Tiere gibt es in Kindertageseinrichtungen?**

Egal, ob das Tier/die Tiere "nur" beobachtet werden oder spielerisch Wissen vermittelt wird (z. B. Regeln um Umgang mit Tieren), sie "wirken" einzig schon durch die Anwesenheit im Raum. Kinder erfahren, was sie tun können bzw. lieber vermeiden sollten. Die Kinder sind ruhiger, lautes, auffälliges und aggressives Verhalten kann gedämpft und das Sozialverhalten der Kinder untereinander positiv beeinflusst werden. Lernen wird stimuliert.

Es ist z.B. möglich, in Kindertageseinrichtungen Kleintiere zu halten (Fische, Nager usw.), die die Kinder gemeinsam mit den Erziehern versorgen. Es können Tierbesuchsdienste organisiert werden. Oft gibt es auch in örtlichen Hundesportvereinen, Tierschutzorganisationen oder Tierheimen Angebote, die Einrichtungen zu besuchen bzw. die Kinder werden dorthin eingeladen. Mittlerweile gibt es auch Therapeuten und Pädagogen, die entsprechende Angebote vorhalten.

## **Literaturempfehlungen:**

"Menschen brauchen Tiere" - Grundlagen und Praxis der tiergestützten Pädagogik und Therapie (Prof. Dr. Erhard Olbrich, Dr. Carola Otterstedt -Hrsg.) erschienen im Kosmos-Verlag (ISBN: 3-440-09474-X)

Tiere als therapeutische Begleiter (Dr. Carola Otterstedt) Kosmos-Verlag (ISBN: 3-440-08988-6)

## **Angebote zum Thema TGT für Thüringen finden Sie unter:**

<http://www.tiergestuetzte-therapie.de/pages/adressen/thueringen.htm>



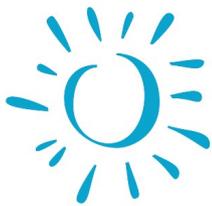
## Lernen leicht gemacht – Lernwerkstätten und forschendes Lernen

Die Website [forschendes Lernen](#) der [Deutschen Kinder- und Jugendstiftung](#) bietet umfangreiche Informationen und Materialien rund um die Themen forschendes Lernen und Lernwerkstätten. Forschendes Lernen ist eine Lernform, die an der natürlichen Neugier der Kinder anknüpft. Sie eignet sich besonders zur Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung. Forschendes Lernen kann überall stattfinden: in der Kita, auf dem Bauernhof oder im Museum. Es folgt immer dem Dreischritt: Frage entwickeln, Beobachtungen sammeln, Ergebnisse aufbereiten und präsentieren.

In den [Lernwerkstätten](#) wird ein fester Ort mit Werkzeugen und Alltagsgegenständen eingerichtet, der die Kinder dazu anregt forschend zu lernen. Zum Lernanlass kann fast alles werden, z.B. die Funktionsweise einer Toilettenspülung oder welche Farbe das Wasser eigentlich hat. Durch die Lernwerkstätten wird Wissen durch unterschiedliche Kanäle vermittelt. Das spricht unterschiedliche Lerntypen an. So eignen sich manche Kinder das Wissen stärker über konkretes Handeln an, andere Kinder stärker über das Hören oder das Lesen.

In den Lernwerkstätten können konkrete Themen für einen bestimmten Zeitraum vorgegeben werden oder die Kinder entscheiden selbst, was sie erforschen wollen. Die Kita Vogelnest in Brandenburg z.B. wählte für ihre Lernwerkstatt das Thema „Lesestein“. Die Kinder beschäftigten sich mit Fossilien, Edelsteinen oder Steinen, die eine persönliche Geschichte erzählen, weil man sie z.B. aus dem Urlaub mitgebracht hat. Durch dieses Thema lernten die Kinder, dass jeder Stein seine eigene Geschichte und Bedeutung hat. In der Kita Karlshort wurde kein konkretes Themen vorgegeben, die Kinder experimentierten vielmehr selbständig nach eigenen Interessen. So wurde ein Toaster untersucht, weil die Kinder wissen wollten, wie es im Toaster aussieht und warum der Toast immer zur gleichen Zeit wieder rauskommt.

Die Webseite bietet umfangreiche Hintergrundinformationen zu den Konzepten und Hinweise zur Umsetzung in der eigenen Einrichtung. Sie finden Praxisberichte und Tipps für die Durchführung und für die pädagogische Begleitung während der Forscherphasen. Einen guten Einstieg in das Themengebiet, aber auch einen vertiefenden Einblick, ermöglicht das Buch „Lernwerkstätten und Forscherräume in Kita und Kindergarten“ von Christel van Dieken.



## **Für Kurzentschlossene**

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl an Weiterbildungsveranstaltungen, die demnächst stattfinden. Wenn Sie nach einer Weiterbildung in Ihrer Nähe suchen, wenden Sie sich bitte an Ihre Volkshochschule unter <http://www.vhs.de/de/volkshochschulen-in-thueringen.html>.

### **Mit Kindern im Gespräch sein**

Eine Vielzahl von Worten ist noch lange kein Gespräch. Was macht einen Dialog aus? Was bedarf er? Was sind Gelingensbedingungen? Gelingende Gespräche setzen an den Interessen der Kinder, ihren Themen und Bedürfnissen an. Im Alltag gibt es viele wertvolle Gesprächsgelegenheiten, wenn sie durch aufmerksames Beobachten & Zuhören erkannt werden.

Leitung: **Daniela Bremmel**

Veranstaltungsort: **Ilmenau**

Termin: **17.06.2014**

Uhrzeit: **09:00-16:00 Uhr**

Teilnehmerentgelt: **155 Euro**

Kursnummer: **K 51.0601**

Informationen/Anmeldung: **TVV e.V., Steffi Ehrhardt, 03641-5342314**

### **Naturerleben im Wald**

Sie finden Umweltbildung wichtig? Sie gehen mit den Kindern gern raus in die Natur? Sie basteln gern mit Naturmaterialien? Sie suchen dafür neue Ideen, die Ihnen und den Kindern Spass machen? Dann könnte dieser Workshop genau richtig sein. Sie lernen das Ökosystem Wald kennen und sie erhalten Anregungen für Kreatives und Spiel.

Unsere Referentinnen kommen auch zu Ihnen ins Haus, arbeiten mit Ihnen und den Kindern. Die Kinder erleben und lernen, während Sie sich neue Anregungen holen, die sich dann in Ihre Arbeit gut unterbringen lassen.

Leitung: **Stephanie Nöllert**

Veranstaltungsort: **Jena**

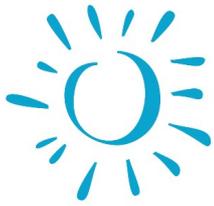
Termin: **06.06.2014**

Uhrzeit: **14:00-17:00 Uhr**

Teilnehmerentgelt: **43 Euro**

Kursnummer: **K 51.0602**

Informationen/Anmeldung: **TVV e.V., Steffi Ehrhardt, 03641-5342314**



# Veranstaltungen

## Papierwerkstatt

Die Geschichte des Papiers. In diesem Workshop erfahren Sie, welche Pflanzen als Rohstoff zur Papierherstellung dienen und dienen und wie man Papier einfach selber herstellen kann.

Leitung: **Stephanie Nöllert**  
Veranstaltungsort: **Jena**  
Termin: **27.06.2014**  
Uhrzeit: **14:00-17:00 Uhr**  
Teilnehmerentgelt: **43 Euro**  
Kursnummer: **K 51.0603**  
Informationen/Anmeldung: **TVV e.V., Steffi Ehrhardt, 03641-5342314**

## Pflanzenfarben

In diesem Workshop lernen Sie Färbepflanzen, das Herstellen von Pflanzenfarben und das Färben mit Pflanzenfarben kennen.

Leitung: **Stephanie Nöllert**  
Veranstaltungsort: **Jena**  
Termin: **04.07.2014**  
Uhrzeit: **14:00-17:00 Uhr**  
Teilnehmerentgelt: **43 Euro**  
Kursnummer: **K 51.0702**  
Informationen/Anmeldung: **TVV e.V., Steffi Ehrhardt, 03641-5342314**

## Frühe Kindheit - Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (Basale Phase)

Der Thüringer Volkshochschulverband e.V. (TVV e.V.) bietet auch im Jahr 2014 wieder Weiterbildungen zum Thema „U3-Frühe Kindheit“ in Thüringen an. Das Ziel der Weiterbildung für Erzieherinnen und Erzieher ist, pädagogische Fachkräfte dahingehend zu schulen, die Bedürfnisse von Kleinstkindern in der Kindertageseinrichtung zu erkennen und den Tagesablauf und die Bildungsprozesse entsprechend zu gestalten, das notwendige Wissen zur kindlichen Entwicklung auszubauen und die eigene professionelle Haltung zum Kleinstkind reflektorisch zu bearbeiten. Pädagogische Fachkräfte erweitern mit der Weiterbildung ihr Einsatzfeld in der Kindertageseinrichtung und können damit die Kinder während ihrer gesamten Kita-Zeit begleiten, ohne dass die Kinder vermehrt Übergänge bewältigen müssen.

Leitung: **Dr. Susanne Volkmar**  
Veranstaltungsort: **Gera**  
Termine: **16. und 17.07.2014**  
Uhrzeit: jeweils **09:00-16:00**  
Teilnehmerentgelt: **192 Euro**  
Kursnummer: **K 51.0701**  
Informationen/Anmeldung: **TVV e.V., Steffi Ehrhardt, 03641-5342314**

## Für Suchende

Eine ausführliche Übersicht über Weiterbildungsangebote in Thüringen finden Sie in unserer aktuellen Fortbildungsbroschüre für pädagogische Fachkräfte, die Sie kostenlos von unserer Homepage herunterladen können unter <http://www.vhs-miteinander-wachsen.de>

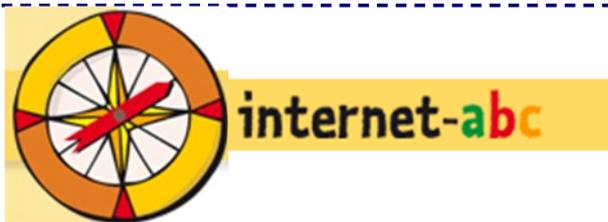


Hier präsentieren wir Ihnen einige Einsendungen aus der Kinderbilder-Mitmachaktion.



Kinder kochen gern. Warum also nicht in der Kita mal kochen oder backen? Interessante Rezepte finden Sie z.B. bei der AOK: <https://www.jolinchen.de/mach-mit/kochbuch/gemuesekueche.html>

Das Tolle daran ist, dass die Rezepte von Kindern eingeschickt wurden. Also ran an die Kochtöpfe...



Kennen Sie schon [www.internet-abc.de/eltern/](http://www.internet-abc.de/eltern/)? Im Portal für Eltern und Pädagogen finden Sie nützliche und ausführliche Informationen zum Thema Computer und Internet (z.B. zu Abzocke und Kostenfallen; Jugendschutz und Jugendmedienschutz; Handy und Internet).

Der Newsletter „miteinander wachsen“ erscheint kostenlos viermal im Jahr online. Abonnieren können Sie den Newsletter entweder [hier](#) oder per Mail unter Angabe des Namens und einer E-Mailadresse an [landesverband@vhs-th.de](mailto:landesverband@vhs-th.de).

#### Impressum

Thüringer Volkshochschulverband e.V. • Saalbahnhofstraße 27 • 07743 Jena

Telefon: 03641 - 5342314, Fax: 03641 - 5342323, E-Mail: [landesverband@vhs-th.de](mailto:landesverband@vhs-th.de), Internet: [www.vhs-th.de](http://www.vhs-th.de)

V.i.S.d.P.: Sylvia Kränke, Verbandsdirektorin